

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 23. Januar 1943

Nachlass Faulhaber 10021, S. 124,125

Stand: 29.04.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

Samstag, 23.1.43. 9.00 - 12.00 Uhr, Beisetzung. Erst Zug vom Bischofshof zum Dom, dort Predigt von Kapitelsvikar Kolb, dann Requiem, fünf Absolutiones und Beisetzung. Ich muß alle Funktionen halten, weil so vorherbesprochen - erkläre das den Bischöfen.

// Seite 125

Vertretungen nicht dabei, auch nicht von der Stadt, deren Ehrenbürger er war, auch nicht von Zar Ferdinand, auch nicht vom Adel wie bei den Bischofs jubiläen. Mittagstisch im Seminar, unvernünftig lange, so daß eine Besprechung der Bischöfe nicht möglich. 18.10 Uhr fahren wir mit dem Schnellzug Berlin zurück - wieder gar nicht überfüllt, Urlauber im Zug, pünktlich 22.00 Uhr in München an. Sehr müde.